

18. Oktober 1934

Au.

An die Basler National-Zeitung

Basel.

Sehr geehrte Herren,

Mit einem Schreiben vom 29. September 1934 hat Ihr Annoncen-Bureau uns mitgeteilt, dass, anders als in Zürich, in Basel nicht eine einzige Zeitung den Grossteil der Bevölkerung erfasst, sondern dass Ihr Blatt neben den von Ihnen nicht genannten, aber wohl gemeinten, Basler Nachrichten wohl die Hälfte der Basler Bevölkerung orientiert, die von dem anderen Blatte nicht erreicht wird.

Sie verweisen auch darauf, dass die National-Zeitung sehr ausführlich über die Ausstellungen im Zürcher Kunsthaus berichtet. Wir haben davon bisher nur vereinzelt Proben zu Gesicht bekommen und z.B. gar keine Äusserung über die Corot-Ausstellung, auf welche Ihr Brief vom 29. September Bezug nimmt. Für eine nähere Orientierung in diesem Punkt und vielleicht eine ^{regelmässige} zeitweise Zustellung Ihrer Besprechungen wären wir Ihnen dankbar. Dies würde uns gestatten, unter Umständen auch unsere Inserat^{ab}teilung so einzurichten, dass sie der allgemeinen Informierung der Basler Leserschaft über künstlerische Fragen entsprechen würde.

In vorzüglicher Hochachtung:

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

An Herrn Dr. Felix Baehr, Villa Breiten, Kriens
(Luzern)

Wir übersenden Ihnen als ^{Fachbesprechung} ~~Entwurf~~ beiliegend

21 Photographien nach Werken von Johann Walter-Kurau
1 Ex. Ernst Zierer "Objektive Wertgruppierung -
Kunstmonographische Uebersicht über das Werk
des Walter-Kurau" Verlag J.J. Ottens, Berlin

Ihre Sendung vom 23. Juli 1934 zurück gemäss unserer
Postkarte vom 17. Okt. 1934 an Herrn L. Baehr-Carnap,
Calle Battista 9, Palma-Genova (Mallorca)

und erwarten gern Ihre umgehende Empfangsanzeige

Beilagen erw.

Au.

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

ZÜRICH, den 19. Oktober 1934

Der Direktor